

hat. Aus früheren Verhandlungen des neuen Bundes...

Die Veröffentlichung des Abchiedsgefühls des...

terierten Inhalt nach heute noch in Geltung sei.

Ausland.

Paris, 10. August. Die Geschäfte gehen schlech...

ter, könnten den Kampf auf dem Weltmarkt nicht be...

Sport.

Der große Preis von Deutschland, welcher am...

dammbahn zum Austrag kommt, ist mit folgenden...

Todesfall.

10 Prozent extra Rabatt...

Bekanntmachung.

Die Amtsdauer der Repräsentanten der hiesigen katholischen Schul...

hierfür, anberaumt haben.

Die hiesigen katholischen Schul...

Der katholische Schulvorstand, J. B. Henrici, Stadtrath.

Konkurs-Verfahren.

Ueber das Vermögen des Schuhmachers und Schuhwaren...

den 10. Septbr. 1898, Vormittags 11 1/2 Uhr,

den 1. Oktober 1898, Vormittags 11 Uhr,

Der Gerichtsschreiber des königlichen Amtsgerichts.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsversteigerung soll das im Grundbuche von...

am 15. Oktober 1898, Vormittags 10 Uhr,

Das Grundstück ist 1 ar 59 qm groß und mit 1593 M. Nutzungsw...

am 18. Oktober 1898, Mittags 12 Uhr,

Königliches Amtsgericht.

Eig. Eisenbahntransportwaggons.

Bergschlösschen-Brauerei WENCKER & Co.,

absolut reinen, malzreichen Exportbiere,

Zu Weihnachten, Ostern und Pfingsten

Offerte tüchtiger Agenten und Vertreter erwünscht.

Linde'sche Eismaschine (neuesten Systems.)

Pfandleihanstalt in Dortmund

von A. Eick & Co.,

Nikolaistraße 5, gegenüber dem Bezirks-Kommando, in der Nähe...

Zu haben in den meisten Colonialwaren-,

Dr. Thompson's

Seifenpulver

ist das beste

billigste u. bequemste

Waschmittel der Welt.

Man achte genau auf den Namen „Dr. Thompson“

Sehrer! Reiche Partien fende

Fast verschenkt

werden vorgeordneter Saison wegen

- Große Herren-Anzüge von 6 M. an.
- Anaben-Anzüge „ 1,50 „
- Herren-Hosen „ 1,50 „
- Anaben-Hosen „ 70 Pf.
- Cattun-Blusen „ 75 „
- Sinder-Kleider „ 35 „
- Arbeits-Hosen in Zwirn u. Leder,
- Kleider-Cattune,

Geschw. Cahn,

Brückstraße 46.

Eine Zuckerin-Tablette

zu 2 Pfennig

1 Pfund Zucker kaum 12 Pfennig

Man verlange ausdrücklich „Zuckerin“-Tabletten,

Erhältlich in Colonialwaren-Handlungen,

H. J. Schulte, Dortmund.

Höchste Auszeichnung

goldene Medaille

Düsseldorf 1897.

„Bergalter“

hochfeiner

alter Doppelkorn

Felix Rauter, Essen,

Dampfkornbrennerei.

Gratulationskarten

Konfirmation

empfehl in großer Auswahl die

C. L. Krüger'sche Buch- und Musikalienhandlung,

in Dortmund, Westenhellweg 43.

Höheres technisches Institut

Cöthen, Herzogthum Anhalt.

Studienzweige: Maschinenbau, Elektrotechnik, Gastechnik,

technische Chemie, Hüttenwesen, Ziegeleitechnik, Keramik.

Verzeichniss der Vorlesungen und Uebungen kostenlos zu

Zur Einmachzeit

sämmtliche Gewürze

unter Garantie der Reinheit,

hochfeinen

Rheinwein-Essig

Zucker

in Stücken und verschiedenen

Sortungen bester Qualität

ungebläut.

Ed. Metzkes, Westenhellweg 39.

Fernsprech-Anschluss 128.

„Kaum möglich und doch wahr!“

Dreizehn Gratis-Beilagen

erhält jeder Käufer von

Payne's Illustriertem

Familien-Kalender 1899

Golddruck „Mutterglück“

Zwei Portemonnaie-Kalender

Wand-Kalender

„Frage mich!“

Sechs humoristische Postkarten

Karte von Klotzschau

Tafel mit 77 Städte-Wappen

Preis 50 Pfg.

Nur Payne's Illust. Familien-Kalender 1899,

der sich durch seine humor- und gemüthvollen Erzählungen einen guten

Ruf erworben und von Tausenden von Familien alljährlich sehnlichst

erwartet wird, um als treuer Hausgenosse einzuziehen, bietet seinen Kau-

fern für einen so geringen Preis ein wahres Füllhorn von Gratispenden.

Payne's Illustrierter Familien-Kalender ist durch die

Expedition dieses Blattes und deren Boten zu beziehen.

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen geehrten Kunden von Dortmund und Umgegend

zur gefälligen Mittheilung, daß ich mit dem heutigen Tage

Mode-, Weiss- und Wollwaren-Geschäft

eröffne. Für reelle Bedienung und äußerst billige Preise werde

ich stets Sorge tragen und bitte um geneigten Zuspruch.

Fr. M. Mommer,

vorm. Wwe. Ph. Kramer.

Schlusstermin

zum Verkauf des

Senter'schen Restaurants

in Schwerte:

Montag, den 15. August,

Nachmittags 5 Uhr,

in benanntem Lokal.

Schwerte, im August 1898.

Schwerter.

Zurückgekehrt!

14193 Zahnarzt

Dr. Ed. Rosenkranz,

Westenhellweg 29.

Verlege mein

Zahn-Atelier

nach

Brückstraße 45.

Frau M. Jantzen,

pract. Zahnärztin.

Broschüre über

Bad Neuenahr

nebst Diätvorschriften für

Zucker- und Leberkranke

versendet gratis und franko

Schroeders Hotel zur Flora.

2 Gas-Ofen,

2 Gas-Ofen,

Gasofen, Badeeinrichtung zu kauf.

gekauft. Angebote an

Kont. Kundel 15. 1. Et.

Eine g. erh. Feuertischmaschine

zu kaufen gesucht.

Diebstahl 19. 1

Perfekte Nähmaschine

alle vorfindenden Nachgeboten

Freiwilligkeit. N. 1. 1.

Fast neues Fahrrad bill. zu ver.

Wo, sagt die Dortmund. Ztg.

14295

14193

14193

14193

14193

Gas-Deien,
 Badeeinrichtung zu kauf.
 Angebote an
 nste, Kuffele 15, 1. Et.
 erb, Feigteilungsmaſchine
 geſucht.
 Oſtrandweg 19. |
 Köchin empfiehlt ſich für
 kommenden Hochzeit und
 ten. Kleider, 9, 1. Et.
 eines Fahrrad bill. zu ver?
 die Dortm. Ztg. | 14295

Opas Plüschgarnituren
 von 34. M an, von 150. M an
 empfiehl in 4883
größer Auswahl
 unter langjähriger Garantie
F. H. Schroer,
 Polsterer und Decorateur,
 Dortmund, 6. Ludwigstraße 6,
 2. Haus von der Brückstraße
Pianinos, kreuzst., Eisenbau
 von 350 Mk. an.
France, 4wöchtl. Probe.
 send. Ohne Anz. 15 M. monatl.
 Fabr. Stern, Berlin, Neanderst. 16
Stich zum Glanzbügel wird
 angenommen. Wedderpost. 3. 8

Ope

s 2567

Fahrräder.

Hervorragendstes deutsches Fabrikat.

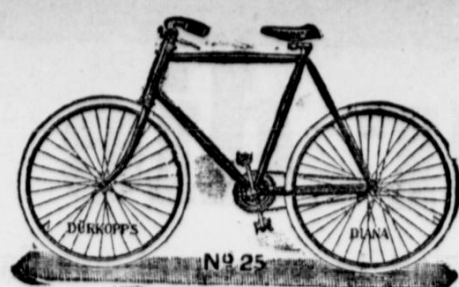
Vertreter: **Heinr. Reckermann in Dortmund.**

B *Anhaltische Special- für Eisenbahn-, Wasser-,
Bauschule Kurse u. Tiefbau-Techniker*
Zerbst. Vorkurs Oktober, Wintersemester 4. Novemb.
Staats- Prüfungs- Commiss. ●

Nordseebad Cuxhaven.
Dölle's Hotel Belvédère.
1. Ranges, billige Pensionspreise. Emil Dölle, Besitzer. s 89884

Spivete, langjabrige
Drämpfe, Hallfucht. Volle Hei-
lung garantirt, jede
Billig, neu bereichert. Apoth. **Franz**
Jettel, Breslau, Neudorfstraße 3. **!**
Gefchäfts-Verlegung!
Wohne jetzt **an Gnadenort 12,**
Telephonanschluß 902. **14195**
W. Herrmann, Haudeer.
M. 34.000 bis M. 36.000, erste
Hypothek, auf ein gr. Gefchäftsbaus
(Eckhaus) im nördlichen Stadtheil
Sofort gefucht. 14192 an bis D. 27

DÜRKOPP.



DIANA

meisterhaft konstruiert!

Bielefelder Maschinenfabrik vorm. **Dürkopp & Co., Bielefeld.** (Jahresproduktion: 50 000 Fahrräder.)
General-Vertreter **Otto Buntenschach, Dortmund, Markt 19.**

12969

Dortmunds bekannt grosse und billige Bezugsquelle.

Möbel auf Abzahlung.

N. Fuchs,

Ostenhellweg 49.
Eigene Polster-Werkstatt im Hause.
Anzahlung der vierte Teil. — Kunden ohne Anzahlung. — Ansicht gern gestattet.
Beamte erhalten auch Kredit nach ausserhalb, event. auch ohne Anzahlung.

12019

Wer sich der Annehmlichkeit teilhaftig machen will, **Möbel auf Abzahlung** ebenso bequem wie billig anzuschaffen, der wende sich vertrauensvoll an **Dortmunds bekannt renommierten Abzahlungs-Bazar von N. Fuchs, Ostenhellweg 49.** Besonders empfehlenswert für **Brautausstattungen**

Bettstellen und Matratzen, Schränke, Vertikows, Nachttische, echt und lackiert, Spiegel, Tische und Stühle, Sofas, Divans und Plüschgarnituren. **Kinderwagen und Herde.**

Reichhaltiges Lager in Gardinen, Teppichen und Möbelstoffen. Anzüge für Herren und Knaben, Mäntel für Damen und Mädchen, Ueberzieher, Hosen und Westen. Jaquets, Umhänge, Mäntel.

Grosse Auswahl schwarzer Kachemire, glatt und gemustert. **Fertige Kostüme.** Manufakturwaren, besonders Kleiderstoffe, Flanelle, Leinen, Damast, Bettzeug, Handtücher etc.

Ostenhellweg 49.

Eigene Polster-Werkstatt im Hause.

Dürkopp's Diana!
Electra!



Puch's Styria!
Men! Sinfußer-Maschine, Men!

Andreas Saxlehner, Budapest
kais. österr. und kön. ung. Hoflieferant.

Saxlehner's Bitterwasser Hunyadi János

Das mildeste, zuverlässigste, angenehmste.

Käuflich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Marion's Malzstoffer
ist doch der beste.

Überall käuflich.

G. Marion & Co., Malzstofferfabrik, Düsseldorf.

FERRATIN

gegen Blutarmut und Bleichsucht.
Von ärztlicher Seite als bestes Stärkungsmittel auf's Wärmste empfohlen. Ferratin ist ein in Verbindung mit Eiweiss hergestelltes einhaltiges Nährpräparat. Es regt den Appetit an und fördert die Verdauung. **Ueberraschende Erfolge!** In allen Apotheken und Drogen-Geschäften käuflich. Fabrikanten: C. F. Boehringer & Söhne, Waldhof bei Mannheim.

Hofphotograph C. Baumanns Nachf.,
B. Herrmann,
Dortmund, Ostenhellweg 18.

Specialität 5311
Vergrößerungen
in Aquarell, Pastell, Platin, Bismalber etc.

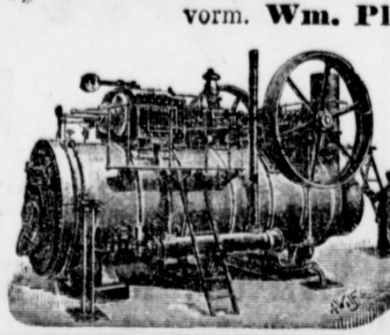
Berger's

Germania-

Cacao.

Robert Berger, Pönsbeck i. Th.

Maschinenfabrik **Badenia,**
vorm. Wm. Platz Söhne, A.-G. 4511



Weinheim (Baden)
empfehlen als leistungsfähigste und dauerhafteste Betriebsmaschinen für alle Zwecke, unter Garantie für vorzüglichste Ausführung u. geringsten Kohlenverbrauch **Lokomobilen** in allen Grössen zur schnellsten Lieferung.
Vorzüglichste Zeugnisse, Kataloge und Referenzen zu Diensten.
Vertreter Civil-Ingenieur **Otto A. Barleben** in Dortmund.

Linoleum

Maximiliansau (Rheinpfalz).

Adler-
Neuestes, vollkommenstes Fabrikat.
Uni.* Bedruckt.* Granit.
Specialität:
Teppich Granit
zum Belegen von Innen-Räumen



Marke.
In Haltbarkeit unerreicht.*
Attest der Königl. m. t. Versuchsanstalt Berlin-Charlottenburg.
Haltbarster Farbedruck.

Einzige nach beiden Fabrikationssystemen Walton und Taylor eingerichtete Fabrik.

Niederlage: Dortmunder Möbelfabrik

Heinrich Feldhaus.

Damen-Blousen-Hemden

mit abnehmbarem Kragen und Manschetten aus Zephyr, Battist, Linon, Chemise und Percal in reichem Dessins- und Farbensortiment

alle Weiten vorrätig

Blousen-Gürtel in allen denkbaren Arten

Damen-Kragen und -Manschetten in weiss, rosa, blau und schottisch,

Damen-Cravatten und Vorsteckschleifen,

Lavallières in unerreichter Auswahl,

Damen-Westen aus Battist, Chemise, Zephyr, Seide.

Corsets, Jupons, Stickerei-Röcke,

Nackenrüschen, Handschuhe,

empfehlen bekannt billigst

S. Löwenstein,

Brückstr. 20.

13663

Für Säuglinge, Kinder, jeden Alters.
MELLIN'S
FÜR Kranke, Genesende, Magen-leidende.
NAHRUNG

macht Kuhmilch leicht verdaulich — enthält kein Mehl
besten Ersatz für Muttermilch.

Zu haben in Apotheken, Drogerien oder direct durch das

General-Depot **J. C. F. Neumann & Sohn,** Berlin W.,

Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers und Königs.

Zu haben bei Koester & Boemcke, Germania-Drogerie Theod. Strick, Gebr. Wolff, Jac. Münster und Th. Fahrenstich Söhne.

Frauringe
Massiv goldene nach Gewicht, von 4 M. an, Graviren umsonst, sowie

Damen- u. Herren-Façonringe,
833 gestempelte, von 1,75 M. an, empfiehlt in einer Auswahl von über 1000 Stück

F. O. Bernstein,

Ostenhellweg 103, Ecke Webdepoth

Anerkannt billigste Bezugsquelle für Uhren, Gold- u. Silberwaren.

Jedes Stück trägt den Preis in deutlich lesbaren Zahlen daher Uebertreibungen ausgeschlossen.

Billigste und beste Bezugsquelle

für

Handschuhe

und 13662

Cravatten.

Stets Neuheiten der Saison.

S. Löwenstein,

Brückstraße 20.

Meine Fabrikate

sind bekannt als gut und billig!

Rem.-Riegel, Zehnhund

Sang u. M. S., Rem.-

Silber, gestempelt,

Goldschmied, v. M. 10,—

Wieder, leuchtend, von

M. 2,25, 1. Qual. von

M. 2,70, Regulatoren,

Ruhfaster, v. M. 7,50

an. Preisbuch mit 500

Abbildungen gratis und franco.

Nichtpassendes wird umgetauscht od.

der Betrag zurückgezahlt.

Eug. Karecker,

Taschenuhren-Fabrik u. Versand-

Geschäft

Lindau i. Bodensee No. 558.

Zwei Jahre Garantie.



Brillen u. Pincenez

für jede Refraktion.

Specialität:

Anfertigung nach ärztlicher Vorschrift.

Wilhelm Maess, Optiker,

96 Ostenhellweg 96.

Telephon 549.

Nur



das denkbar Beste in Fahrrädern liefert zu concurrenzlos bill. Preisen die Waffenfabrik v. S. Burgsmüller, Aachen. — Ill. Catalog gr. u. fr. Wiederverkäufer gesucht. s 4051

Wesor wir jedoch den Flüchtling und seinen Verfolger erreichen, ist die Katastrophe schon eingetreten. Dem unglücklichen Hans Dampf liegt ein breiter Felsenblock im Wege, er nimmt einen Anlauf, darüber hinwegzuheulen — springt zu kurz, plumps — liegt er da. Der Eiter dagegen bleibt am Ufer stehen, und guckt sich verblüfft das Schauspiel an.

Niklaus arbeitet sich der Wegpögel auf der anderen Seite heraus — aber o weh! Der ganze Nachtrag steht voll rießiger Brennnesseln. Als der Vereitelte endlich, kriechend wie ein gebadeter Pudel, bei uns anlangt, tragen Gesicht und Hände die Spuren der verderblichen Brennhaare. Verbig sieht entsetzlich, wird ausgerufen, abgetrocknet und bekommt von mir, damit auch der obere Teil seines Körpers nicht

Das „Journal“ meldet, dass die Session des Parlaments mit einer Thronrede beginnt. Die Thronrede ist eine sehr feierliche Rede, in der der Kaiser die Session eröffnet. Er spricht von der Einheit der Nation und der Festigkeit der Verfassung. Die Thronrede ist eine sehr wichtige Rede, die die Aufmerksamkeit aller auf sich zieht.

Neu-Horster Schiffsliste. (Telegramm.)

Weg	Weg	Weg	Weg
1. Weg	2. Weg	3. Weg	4. Weg
5. Weg	6. Weg	7. Weg	8. Weg
9. Weg	10. Weg	11. Weg	12. Weg

Bereins-Nachrichten.

Am Sonntag, 13. August. Die „Freiwillige Bürgerwehr“ hielt gestern Abend unter dem Vorsitz des Hauptmanns Herrn Deufelmann im Regimentskasseler Saal eine General-Versammlung ab. Die Versammlung wurde von Herrn Deufelmann eröffnet. Er sprach von der Wichtigkeit der Bürgerwehr für die Sicherheit der Stadt. Die Versammlung wurde von Herrn Deufelmann geschlossen.

Ständesamtliche Nachrichten.

Am Sonntag, 13. August 1898.

Geburten. 1 Sohn: Zuchtlager Friedolin Lorenz, Geburtsort 7. Eilendberg Hermann, Geburtsort 22. Brauer Hermann, Geburtsort 28. Schloffer Arthur, Geburtsort 38. Sattler Paul, Geburtsort 44. Sattler Paul, Geburtsort 44. Sattler Paul, Geburtsort 44.

Unterhaus. Die Sitzung des Reichstages begann heute Morgen um 10 Uhr. Der Reichstag wurde von dem Reichspräsidenten eröffnet. Er sprach von der Wichtigkeit der Reichstagsarbeit. Die Sitzung wurde von dem Reichspräsidenten geschlossen.

Arbeitsmarkt und Wohnungsnachweis der „Dortmunder Zeitung“.

Buchhalter

für eine größere rheinische Fabrik, ebenfalls für kaufmännische Arbeiten und kleine Reisen per möglichst

Sofort gesucht.

Offerten mit Zeugnis und Gehaltsansprüchen unter K. K. 4393 befördert Rudolf Mosse, Köln.

Commis,

der mit sämtlichen kaufmännischen Bureauarbeiten vertraut sein muß, auf sofort oder per 1. September ds. Jg. gesucht.

Schr. Ang. mit Zeugnis-Abdr. u. 14177 an die Dortm. Ztg.

Commis,

Schriftl. Angebote mit Gehaltsanspruch befördert die Dortmunder Zeitung unter 14168.

Ein gr. answ. Agent-Geschäft sucht per 1. October

Ein techn. Beamter,

prakt. sowie theore. gebildet, sucht pr. f. Stellung für Bureau oder Betrieb. Auch nimmt derselbe ähnliche Stellung, wozüglich Bau-Bureau oder dergl. an.

Weit. Ang. unt. 14302 befördert die Dortm. Ztg.

Erfahrene Schlosser,

ein tüchtiger

Zuschläger und ein Arbeiter

sofort gesucht.

Adressen: Zaden & Person, Leopoldstr. 33.

Schmiede und Niete

für Herderwagen sucht

Herrn. Seilerbeck, Herberhausen, Herderwagen & Fabrik, Mühlenthorstraße.

Malers- und Anstreicher-Gehilfen

sucht

14201

Anstreichergehilfen

sofort gesucht. Wehrstr. 22.

Solide, zuverlässige Anstreichergehilfen sucht sofort

August Dees, Gutenbergstr. 68.

15 bis 20 Maurer und ein Polier

auf sofort gesucht. Schule bei Eving.

14268

Handlanger gesucht.

Neubauten Querstr. 1 und 3.

Tüchtige Bauhelfer

auf Stückarbeit gegen hohen Lohn und ein Wandbühnenarbeiter gef. Wo, sagt die Dortm. Ztg. 14242

Schreiner erhält Arbeit.

Harhoff, 1. Kampstr. 120.

Ein jung. Mann sucht unter Ansprüchen eine Schreibstelle.

Zu erf. l. b. Dortm. Ztg. 14260

Ein Bäckergehilfe gesucht von

C. Engstfeld, Hörde.

Fuhrknecht

für mein Baumaterialien-Geschäft

14313

Solider Fuhrknecht

mit guten Zeugnis gesucht.

2. Klappstr. Dortmund, 53331

Lehrling

mit guten Schulkenntn., Sohn oberstl. Eltern, sucht

Carl Linbach, Maler, Münsterstr. 2.

Suche per 1. October oder früher einen jungen Mann als

Lehrling.

2. Knochstr. Dortmund, Kronprinzstr. 6.

Ordnentl. Knabe

mit guter Schulbildung als Schreib- und Buchführung gesucht.

Buchdruckerei Co. Herfort.

Colonialwaaren-Geschäft ein gross und ein detail sucht einen Lehrling. Näh. in der Dortm. Ztg. 14301

Bäckerlehrling für Brod- und Feinbäckerei gef. Strandweg 19.

Junge gesucht

von 14 Jahren für leichte Arbeit. Seifenfabrik Fleh, Kreuzstr. 14311

Ein Bauhelfer sofort gesucht. Carl Voorgang, Westendstr. 133.

Ein Mädchen,

nicht unter 17 Jahren, aus anständiger Familie zur Erlernung der Küche und des Haushalts gesucht, ohne gegenwärtige Vergütung.

Hotel „Reichshof“.

Langendreer.

Nähterin,

53349, die fleissig, gewandt und aus guter Fam. ist. Die Stell. ist dauernd u. angest. Albert Schmitz, Dienststr. 23.

Ein junges Mädchen, welches in Costumarbeiten bewandert ist, sucht Engagement.

Koblenzstr. 40, 1. Et.

Lehrmädchen

für ein Haus- und Küchengeräth-Geschäft für Anfang Oktober unter günstigen Bedingungen gesucht.

Schriftliche Angebote unter 14214 an die Dortm. Ztg.

Volontärinnen u. Lehrlingmädchen.

für Kostime gesucht.

Frau V. Schöner, Brückstr. 48, II.

Ein junges Ehepaar sucht auf sofort ein tüchtiges

Mädchen

für Küche und Hausarbeit. 14293

Vornstr. 50, part., links.

Ein tüchtiges, properes Dienstmädchen

gegen hohen Lohn zum 15. Septbr. gesucht. Näh. Hamburgerstr. 45.

Mädchen

für einen stillen Haushalt gesucht. Vetenstr. 1.

Ein Mädchen

f. H. Hausb. bei auf 2. gef. Meld. f. 3. Nachm. Poststr. 34, part.

Ein Kindermädchen

für Nachmittags gesucht.

Hartmann, 14300f

Ein ordentliches, braves Mädchen

für den Vormittag gesucht.

Schwane-Apothek, Westendstr. 24

Sofort ein ordentl. Mädchen für Haus- und Küchearbeit mit guten Zeugnissen gesucht.

Kölnstr. 4, 1. Et.

Ein Mädchen,

für Küche u. Hausarb., v. ausw. gef. Zu erf. Gutenbergstr. 65.

Ein Zweitmädchen (kath.) gesucht.

14255f

Koblenzstr. 25. f

Steh-Bierhalle.

Brückstraße 34.

Heute Abend von 6-10 Uhr:

Reh-Ragout

mit Kartoffeln, à Portion 50 Pf.

Rehbraten mit Compott,

Rücken und Keule, à Portion 75 Pf.

Feine hiesige Biere,

3/10 Liter 10 Pf.

Neu! Deutsch-Pilsener,

(Ritterbrauerei Dortmund)

sehr fein befummt, Pilsener Art, 1/4 Liter-Stange 10 Pf.

Bericht über thätiglich erzielte Getreidepreise in der Provinz Westfalen.

Preis in Mark für den Doppelcentner oder 200 Pf. Freitag, den 12. August 1898.

Getreide	Weizen	Roggen	Gerste	Safer
Dortmund	20	15	—	—
Essen	19,50-20,00	16,00-17,00	—	—
Bochum	19	15	11,00	15
Altena	19,20-19,50	15,40	—	—
Unna	—	—	—	—
Soest	—	—	—	—
Veldeke	—	—	—	—
Witten	—	—	—	—
Wesph.	—	—	—	—
Gen.	—	14,00-15,00	—	—

(„Westfale“.)

Ferien-Tanz-Cursus,

der Montag, den 15. August er. Abends 8 Uhr, im oberen Saale des Gewerbevereins beginnt, werden noch Beitrittsanmeldungen entgegen genommen.

F. Feyerabend,

Brüderweg 58.

Conrad's Privat-Tanz-Unterrichtsanstalt.

Brüderweg 61/63, 1. Etage.

Unterricht an einzelne Personen zu jeder Zeit, auch Sonntags.

Ein Beamter,

der ohne seine Schuld in schwieriger Lage gerathen ist, bittet Gebildeten um ein p. f. f.

Zeichen von 1000 Mk.

befürs. Gründung einer neuen Erziehungs- u. Heilanstalt für blinde Kinder. Näheres in der „Dortm. Ztg.“

Freiwillige Feuerwehr.

in flatter, bester Lage der Stadt billig zu verkaufen wegen Familienverhältnisse.

Schriftl. Angeb. unter K. S. 14307 an die Dortm. Ztg.

Fahrrad (Dierkops Diana), sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. Vetenstr. 35.

Reichshallen-Theater.

Westendstr. 128.

Sonntag, den 14. August er.:

Zwei grosse Vorstellungen.

Anfang 4 u. 8 Uhr.

Mittags von 11 1/2-1 Uhr:

Matinée

bei freiem Entrée.

F. M. Kaiser.

Hôtel Victoria.

(Direkt am Haupt-Bahnhof.)

F. W. Küster.

Diners von 12-2 Uhr, à 1,25 Mk., im Abonnement 1 Mk.

Sonntag, 14. August 1898:

Saure Nieren 30 Pf.

Wiener Schnitzel 40 Pf.

Paprika-Hahn 40 Pf.

Dicke Bohnen mit Speck 30 Pf.

Diners:

Bunter Salat.

Indische Suppe.

Kalbsbraten mit Wachbohnen.

Entenbraten mit Compot.

Dessert.

Abendplatten von 6 Uhr ab.

Gefüllte Kalbskeule 60 Pf.

Kalbsmilch gebacken mit Salat 80 Pf.

Filet à la Jardinière 1 Mk.

La. Action-Bier.

Schönes Gesellschafts-Zimmer für Vereine und Festlichkeiten.

Fox-Terrier,

weiss, mit schwarzem Kopf und schwarzen Flecken, abhanden gekommen. Gegen gute Belohnung abzugeben. 14294

Hegenmantel mit Pelserie von Dortmund nach Bremen verl. Abzugeben Jakobstr. 15, 2. Etage.

E. F. 151.

Erwarte Dich Sonntag Morgen.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute Mittag 12 Uhr unseren einzigen Bruder

Hermann,

Professor am Real-Gymnasium in Dortmund,

nach frommem Empfang der Sterbesakramente der römisch-katholischen Kirche, in ein besseres Jenseits abzurufen.

Andernach, den 11. August 1898.

Geschwister Hilt.

Die Beerdigung findet in Andernach am Sonntag Nachmittag 4 Uhr vom Sterbehause, Bahnhofstrasse 19, aus statt. 142982

Todes-Anzeige.

Donnerstag, den 11. August, Mittags 12 Uhr, starb im Hause seiner Schwestern in Andernach nach langem, schweren Leiden, im 52. Lebensjahre,

Hermann Hilt,

Professor am Realgymnasium zu Dortmund.

Die Schule verliert in ihm einen Lehrer von seltener Pflicht-treue, der sein umfassendes Wissen mit nie ermüdendem Eifer in den Dienst der Schule stellte, die Schüler einen liebevollen Lehrer, das Lehrercollodium betrauert in ihm einen treuen Kollegen, dessen Hinscheiden von allen auf das Schmerzlichste empfunden wird.

Das Lehrercollodium des Realgymnasiums zu Dortmund.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 14. August, Nachmittags 4 Uhr, in Andernach statt.

Nachruf.

Heute früh 9 1/2 Uhr starb der

Schulvorsteher Herr Gerichtstaxator

Friedrich Eckardt

zu Wellinghofen.

Der Schulvorstand der evangelischen Schulgemeinde Wellinghofen betrauert in dem Dahingeschiedenen ein eifriges, rühriges Mitglied. Sein stets reges Interesse und seine treue Fürsorge für dieselbe, sowie sein einsichtiges Verständnis für die Bedürfnisse derselben, werden sein fehlendes Mitwirken noch lange fühlbar machen.

Wellinghofen, den 11. August 1898.

Namens des Schulvorstandes

der evang. Schulgemeinde Wellinghofen:

Der Vorsitzende in ext.

Hartung, Amtmann.

Nachruf.

Gestern Abend um 6 1/2 Uhr verschied in Dortmund, nach längerem Leiden, der

Hauptlehrer em.

Herr Philipp Mülheim

im Alter von 69 1/2 Jahren.

Der Verstorbene war 47 Jahre Erzieher der Jugend, darunter bis zu seiner am 1. October v. Js. erfolgten Pensionierung, ununterbrochen 37 Jahre hindurch in unserer Schulgemeinde.

Allgemein verehrt und beliebt bei seinen Schülern nicht nur, sondern auch in der ganzen Schulgemeinde, hat er sein verantwortungsvolles Amt stets mit Ernst und mit Liebe verwaltet.

Seine Wirksamkeit ist für Schule und Gemeinde so viele Jahre segensreich gewesen und so wird auch sein Andenken bei uns allezeit ein gesegnetes sein und bleiben.

Er ruhe sanft!

Eichlinghofen, den 12. August 1898.

Der evangelische Schulvorstand.

I. A.: Reintzsch, Amtmann,

praeses in externis.

Nachruf.

Am 11. ds. Mts., Abends 1/27 Uhr, entschlief sanft nach längerem Leiden unser langjähriger Ehrendirigent,

Herr Hauptlehrer a. D. Ph. Mülheim

in Dortmund.

Wir ehren in dem Dahingeschiedenen den Mann, der das Verdienst hat, schon recht früh in hiesiger Gemeinde den Grund zu den edlen geselligen Bestrebungen gelegt zu haben und der auch der sorgsamsten Pflege des Gesanges in unserm Vereine jederzeit das regste Interesse entgegenbrachte.

Der Männergesangsverein „Harmonie“ zu Eichlinghofen.

14303

Statt jeder besonderen Meldung!

Heute früh entschlief sanft und gestärkt durch den Genuss des heiligen Abendmahls meine geliebte Frau,

Mina geb. Wolf,

im 43. Lebensjahre, an einer Lungen-Entzündung.

Um stille Theilnahme bittet

Dortmund, den 12. August 1898.

Dr. R. Hilgenfeld,

zugleich im Namen meiner Kinder

Gertrud Hilgenfeld,

Adolf Hilgenfeld.

Die Beerdigung findet am Montag Morgen 8 Uhr vom Trauerhause, Kaiser Wilhelm-Allee 2, aus statt.

Heute Mittag gegen 12 Uhr starb, nach kurzem, in grösster Geduld ertragenem Leiden, unser lieber, treuer Vater, Schwieger-vater, Grossvater und Onkel,

Friedrich Kroos,

im Alter von 63 Jahren.

Dieses zeigen tiefbetrübt an

Dortmund, den 12. August 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Geschwister Kroos und Familie C. Witte.

Die Beerdigung findet Montag Morgen 9 Uhr vom Trauerhause, Hüttelmannstrasse 29, aus statt.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute Morgen um 7 Uhr unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Bertha Nathe,

zu sich in die Ewigkeit zu rufen. Sie starb nach kurzem, schweren Leiden, im Alter von 26 Jahren.

Tief erschüttert von diesem harten Schlage bitten um stille Theilnahme

Aplerbeckermark und Schüren, den 12. August 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Montag Nachmittag 3 1/2 Uhr vom Sterbehause aus statt.

Verdingung

der Arbeiten und Lieferungen zur Herstellung einer Entwässerungsanlage an der Nordseite des Bahnhofs Luna-Königsborn.

Termin am 23. August d. Js., Vormittags 11 Uhr, in unserm Geschäftsgebäude, Angebotshefte können zum Preise von 50 Pf. von Herrn Eisenbahn-Sekretär P. u. s., Hamburgerstrasse 30, bezogen und die zu Grunde liegenden Zeichnungen in unserm Bureau, Zimmer 28, eingesehen werden.

Königliche Eisenbahn Betriebs-Inspektion Dortmund II.

Bekanntmachung.

Am Montag, den 15. August er.,

Vormittags 9 Uhr,

werde ich zu Wahn, im Pfand-lokale beim Wirth Herrn Samm:

1 Küchenschrank, 1 Nähmaschine,

1 Tisch,

feiner

Vormittags 11 Uhr,

hier, Veranlassungstheils beim Wirth Herrn Schürer, Hofstrasse 31:

1 Nähmaschine,

1 Tisch,

um 2 Uhr,

Veranlassungstheils beim Wirth Herrn Schürer, Hofstrasse 31:

1 Buffet, 1 Sekretär, 1 Divan

und um 2 Uhr,

Vornrfr. 24, bei Wirth Schöneborn:

1 Kleiderkasten, 1 Kommode,

1 Wanduhr, 1 Nachtkäst u. f. w.

öffentlich meistbietend zwangsweise gegen Vorkaufzahlung veräußern.

Dortmund, den 12. Aug. 1898.

Kann,

Gerichtsvollzieher.

Ein lpf. Kamm und 1 leichtes

Plattgeisier sind billig zu haben.

Seifertsweg 1.

Eber zum Faden.

Körbchenstrasse 119.

Für Baunternehmer

und Schreiner.

Trockene Buchenbohlen

zu Treppentritten, sowie fertig aus-

geschnittene und gehobelte

Treppentritten

liefert billigst

F. & L. Langenbach,

Dampfmühlwerk, Lünen.

Welches reelle Möbel-

geschäft liefert Schlafzimm.- und

Abzahlung?

Schr. Angebote mit gen. Angabe

unter 14302 an die D. Ztg.

Für Bäcker.

Trockenes, geröstetes

Buchen-Schlafholz

wird billig wagen- und fuderweise

abgegeben bei

F. & L. Langenbach,

Dampfmühlwerk, Lünen.

1. Ziehung d. 2. Klasse 199. Kgl. Preuss. Lotterie.

Ziehung vom 12. August 1898, nachmittags.

Nur die Gewinne über 100 Mark sind den betreffenden

Nummern in der Tabelle beigefügt.

(Ohne Gewähr!)

110073 299 99 755 93 900 32 37 93 1501	11035 127	120104 133 42 405 507 825 38 83 912	120105 133 42 405 507 825 38 83 912
41 88 281 321 93 449 785 150 92 87	12012 27 399	120106 133 42 405 507 825 38 83 912	120107 133 42 405 507 825 38 83 912
458 562 623 63 718 52 57 837	12013 75 301 403 63 835	120108 133 42 405 507 825 38 83 912	120109 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120110 133 42 405 507 825 38 83 912	120111 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120112 133 42 405 507 825 38 83 912	120113 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120114 133 42 405 507 825 38 83 912	120115 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120116 133 42 405 507 825 38 83 912	120117 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120118 133 42 405 507 825 38 83 912	120119 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120120 133 42 405 507 825 38 83 912	120121 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120122 133 42 405 507 825 38 83 912	120123 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120124 133 42 405 507 825 38 83 912	120125 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120126 133 42 405 507 825 38 83 912	120127 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120128 133 42 405 507 825 38 83 912	120129 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120130 133 42 405 507 825 38 83 912	120131 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120132 133 42 405 507 825 38 83 912	120133 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120134 133 42 405 507 825 38 83 912	120135 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120136 133 42 405 507 825 38 83 912	120137 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120138 133 42 405 507 825 38 83 912	120139 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120140 133 42 405 507 825 38 83 912	120141 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120142 133 42 405 507 825 38 83 912	120143 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120144 133 42 405 507 825 38 83 912	120145 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120146 133 42 405 507 825 38 83 912	120147 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120148 133 42 405 507 825 38 83 912	120149 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120150 133 42 405 507 825 38 83 912	120151 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120152 133 42 405 507 825 38 83 912	120153 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120154 133 42 405 507 825 38 83 912	120155 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120156 133 42 405 507 825 38 83 912	120157 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120158 133 42 405 507 825 38 83 912	120159 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120160 133 42 405 507 825 38 83 912	120161 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120162 133 42 405 507 825 38 83 912	120163 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120164 133 42 405 507 825 38 83 912	120165 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120166 133 42 405 507 825 38 83 912	120167 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120168 133 42 405 507 825 38 83 912	120169 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120170 133 42 405 507 825 38 83 912	120171 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120172 133 42 405 507 825 38 83 912	120173 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120174 133 42 405 507 825 38 83 912	120175 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120176 133 42 405 507 825 38 83 912	120177 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120178 133 42 405 507 825 38 83 912	120179 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120180 133 42 405 507 825 38 83 912	120181 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120182 133 42 405 507 825 38 83 912	120183 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120184 133 42 405 507 825 38 83 912	120185 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120186 133 42 405 507 825 38 83 912	120187 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120188 133 42 405 507 825 38 83 912	120189 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120190 133 42 405 507 825 38 83 912	120191 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120192 133 42 405 507 825 38 83 912	120193 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120194 133 42 405 507 825 38 83 912	120195 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120196 133 42 405 507 825 38 83 912	120197 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120198 133 42 405 507 825 38 83 912	120199 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120200 133 42 405 507 825 38 83 912	120201 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120202 133 42 405 507 825 38 83 912	120203 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120204 133 42 405 507 825 38 83 912	120205 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120206 133 42 405 507 825 38 83 912	120207 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120208 133 42 405 507 825 38 83 912	120209 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120210 133 42 405 507 825 38 83 912	120211 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120212 133 42 405 507 825 38 83 912	120213 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120214 133 42 405 507 825 38 83 912	120215 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120216 133 42 405 507 825 38 83 912	120217 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120218 133 42 405 507 825 38 83 912	120219 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120220 133 42 405 507 825 38 83 912	120221 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120222 133 42 405 507 825 38 83 912	120223 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120224 133 42 405 507 825 38 83 912	120225 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120226 133 42 405 507 825 38 83 912	120227 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120228 133 42 405 507 825 38 83 912	120229 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120230 133 42 405 507 825 38 83 912	120231 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120232 133 42 405 507 825 38 83 912	120233 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120234 133 42 405 507 825 38 83 912	120235 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120236 133 42 405 507 825 38 83 912	120237 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120238 133 42 405 507 825 38 83 912	120239 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120240 133 42 405 507 825 38 83 912	120241 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120242 133 42 405 507 825 38 83 912	120243 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120244 133 42 405 507 825 38 83 912	120245 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120246 133 42 405 507 825 38 83 912	120247 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120248 133 42 405 507 825 38 83 912	120249 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120250 133 42 405 507 825 38 83 912	120251 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120252 133 42 405 507 825 38 83 912	120253 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120254 133 42 405 507 825 38 83 912	120255 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120256 133 42 405 507 825 38 83 912	120257 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120258 133 42 405 507 825 38 83 912	120259 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120260 133 42 405 507 825 38 83 912	120261 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120262 133 42 405 507 825 38 83 912	120263 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120264 133 42 405 507 825 38 83 912	120265 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120266 133 42 405 507 825 38 83 912	120267 133 42 405 507 825 38 83 912
94 148 208 20 255 60 60 719 988	27358 62 600 20047	120268 133 42 405 507 825 38 83 912	120269 133 42 405 507 825 38 83 912
715 65 980 22417 213 30 17 66 89 428 504 51 601 734		120270 133 42 405 507 825 38 83 912	120271 133 42 405 507 825 38 83 912
30123 70 321 55 439 649 674 92 804 78 935 31108		120272 133 42 405 507 825 38 83 912	120273 133 42 405 507 825 38 83 912
236 420 602 709 16	22049 235 495 544 45 97 734 226	120274 133 42 405 507 825 38 83 912	120275 133 42 405 507 825 38 83 912
22093 202 672	24071 439 550 671 912 14 25057 3007	120276 133 42 405 507 825 38 83 912	120277 133 42 405 507 825 38 83 912
72 98 100 428 1201 08	12014 20 75 150 77 356	120278 133 42	

früher mitgeteilt worden ist, sollen in den jetzt begonnenen Schulfreien für die Schülerinnen der 1. und 2. Klasse unserer hiesigen Volksschulen Ferienpiele veranstaltet werden. Dieselben werden am Montag, den 15. August, nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr, im hiesigen folgenden Plätzen stattfinden: Die Schülerinnen der Marien-Liborius-, Bismarck-, Nikolai-, Petri-, der israelitischen und altchristlichen Schule spielen an der Hunsenburg; die Schülerinnen der Kloster-, Martin-, Liebfrauen-, Wilhelm-, Bonifatius- und Ganisschule an der Buchmühle; die Schülerinnen der Melandithon-, Luise-, Josef-, Krim- und Carlsschule im Burgholz; die Schülerinnen der Luther-, Augustin-, Paulus-, Johannes- und Unionsschule an der Hobergstr. Die Leitung und Beobachtung der Spiele geschieht durch Lehrer und Lehrerinnen unserer Volksschulen, welche hierbei von angehenden Kindergärtnerinnen aus dem hiesigen städtischen Kindergarten in dankenswerter Weise unterstützt werden. Für Beköstigung der Spielgeräte: Gummibälle, Schlagbälle, Fußbälle, Reifen u. dergleichen ist Sorge getragen, jedoch es den Kindern an Abwechslung nicht fehlen wird. Dauf der Thun, bereitwilligen Förderung, welche der Vorstand des Wohlthätigkeitsvereins den Ferienpielen hat zuteil werden lassen, ist es möglich, jeder Spieltheilnehmerin nach dem Spielen ein Glas Milch zu verabreichen. Kinder, welche die Milch selbst beibringen wollen, erhalten dieselbe zum Preise von 10 $\frac{1}{2}$ pro Glas. Es ist zu wünschen, daß sämtliche Kinder von Sanfte ein Butterbrot mitbringen. Nachdem die Schülerinnen der 1. und 2. Mädchenklassen in den Schulen herzlich und bringend zu den Spielen eingeladen worden sind, möchten wir nicht unterlassen, dieser Stelle auch an die Eltern die freundliche Bitte zu richten, die Erlaubnis zum Besuch der Spielplätze gern ertheilen zu wollen. Es werden sich dann der täglich mehr wachsende Einfluß überzeugen, den der tägliche mehrstündige Aufenthalt und die lebhafteste Bewegung in der gegenwärtig so klaren, reinen Luft, sowie der frohe Verkehr mit den Mitspielerinnen auf das gesamte körperliche und geistige Wohlbefinden der Kinder ausübt.

^a **Landtagswahl.** Für die Vornahme der im Herbst d. J. stattfindenden Landtagswahlen wird eine Aneinanderreihung der Wahlbezirke und Angabendelegung der am 2. Dezember 1895 bei der Volkszählung ermittelten Einwohnerzahlen vorzunehmen sein. Die Stadt ist demnach in 73 Wahlbezirke eingetheilt, von denen 72 Bezirke mit einer Seelenzahl von über 1500 je 6 Wahlmänner und 1 Bezirk mit 1322 Seelen 5 Wahlmänner zu wählen hat. Die Zahl der zu wählenden Wahlmänner beträgt demnach für die Stadt Dortmund 437. Bei der Reichstagswahl war die Stadt in 36 Bezirke eingetheilt.

die Errichtung eines Güterbahnhofes geplant. Bei Verwirklichung derselben dürfte die Orte Koblitz, Münitz etc. zweifellos einen erheblich größeren Personenvorkehr denn jetzt zu erwarten haben, und auch dem Güterverkehr der in dieser industriell so gut entwickelten Gegend kein unbedeutender Irt, dürfte die Bahn sehr zufließen kommen. Eine Rentabilität derselben ist ohne weiteres als sicher anzunehmen. Es steht daher im öffentlichen Interesse nur zu wünschen, daß sich der Plan recht bald verwirklicht.

Genuev, 11. Aug. Wiedereingefangene Diebstahls. Vor etwa acht Tagen entliehen einem zur leunener Almosen genommenen Menageriebesitzer namens Johann Sprud ein 12 Fuß lange Boa constrictor. Das Tier ist gestern mittag in einem Busch entdeckt und wieder eingefangen worden. Da der Besitzer keinen Anspruch verlassen hat, so wurde das Tier einweisen in dem dortigen Polizeiamt im Rathaus untergebracht. Der Besitzer der Schlange, dessen Aufenthalt nicht bekannt ist, wird erlucht, dieselbe baldmöglichst wieder in Empfang zu nehmen.

Neuch, 13. August. Um 7 Uhr abends wurde hier ein früherer Spezialeinnehmer, als er am Arme eines Wadens umherging, auf offener Straße von seiner bisherigen Geliebten durch einen Dolchstoß ermordet. Die Täterin wurde verhaftet.

Köln, 11. Aug. Bei dem Hagelschlag am Sonntag-Abend fielen Schloffen im durchschnittlichen Gewicht von 80 bis 100 Gramm, doch auch solche von 150 bis 250 Gramm waren feineswegs selten. Dagegen dürfte ein niedergefallenes Gießgut, das von den Schweißern der hiesigen Tischlerhülle in Kalk gleich nach dem Unwetter aufgehoben und gewogen wurde, alles dagewesene übertreffen: es wog 1 Kilogramm.

Der spanisch-amerikanische Krieg.

*** New-York, 12. Aug.** Der „New-York Herald“ meldet aus Washington, das Marine-Department erhält gestern abend eine Depesche, daß ein von Admiral Sampson entlassenes Geschwader die Uebergabe von Manzanillo forbert.

Der Kommandant verweigerte die Uebergabe und so wurde 23 Minuten vor Unterzeichnung des Präliminar-Protokolls in Washington das Geleht eröffnet. Die Amerikaner beschloffen die Stadt. Man glaubte, daß sie siegreich waren. Um das Geleht zum Abbruch zu bringen, beauftragten die Behörden in Washington den General Shafter, den Schiffs-Kommandanten von Manzanillo davon in Kenntnis zu setzen, daß die Feindesflotte eingestellt seien.

Draht-Nachrichten.
(Wolffs Telegraphen-Bureau.)

*** Wetterausichten für Sonntag, den 14. August:** Warm, trübselig vorübergehende Abkühlung durch Gewitterregen.

*** London, 13. August.** Die „Times“ melden aus New-York vom 12. ds. Mts.: Verschiedene leitende Blätter erklären, die englische Politik der offenen Rivalität sei auch diejenige Americas. Es bestehe eine Interessengemeinschaft zwischen beiden Völkern. Die Lage Chinas bilde einen dringenden Grund für Amerika, auf die Philippinen hinichtlich deren Wert als Operationsbasis feste Hand zu legen.

*** Rom, 13. Aug.** Die „Agenzia Stefani“ meldet aus Petersburg vom 12. d. M.: Die Nachricht von einem Uebereinkommen mit Rußland betreffend die Abtretung Kachetas an Rußland wird anticherserits dementiert.

*** Konstantinopel, 13. Aug.** Die „Sacht“ „Standarb“ geht am Sonntag nach Sebastopol ab, woselbst sich der Kaiser von Rußland nach Malta einfindet.

*** Kafen, 13. August.** Der gestrige Brand zerstörte 130 Grundstücke mit 226 Gebäuden, darunter Fabrikten und öffentliche Gebäude, ein.

*** Safu, 12. August.** Der Brand des Naphtha-Werkes Bishan dauert bereits den 5. Tag fort.

(Hirsch Telegraphen-Bureau.)

*** Kiel, 13. Aug.** Die von einem hiesigen Needer eingerichtete direkte Schiffsverbindung Hamburg-Kopenhagen ist eröffnet worden. Derselbe wird mit eisernen Geschiffen betrieben, welche in monatlichen Zwischenräumen verkehren sollen.

*** Brüssel, 13. August.** Die in Belgien ansässigen Holländer werden der Königin Wilhelmine am Tage ihrer Thronbesteigung und Krönung ein prächtiges Album überreichen, in welchem sich die Unterschriften aller in Belgien lebenden Holländer befinden. Der Umschlag dieses Albums wird aus zisliertem Silber bestehen. Die erste Seite des Albums enthält ein Aquarell von dem Pinsel des berühmten Malers Klingenberg.

*** Paris, 13. August.** „Jour“ meldet in einer Spezialnummer die Freilassung Esterhazy und seiner belizianen Pays. Die Nachricht ruft allgemeines Verwundern hervor, denn Esterhazy wird von jedermann als falscher angesehen.

*** Paris, 13. August.** Die politischen Freunde Brissons werden aus der von den radikalen Führern und dem Kabinete Brisson verfolgten Politik nicht tug. Sie sind überzeugt, daß er, wenn er seine bisherige anti-republikanische Politik verfolgt, beim ersten Wahlkampfverlust er Kammern gestürzt werden wird. Derselbe hat bereits das Vertrauen der Mehrheit der Radikalen verloren und es macht sich bereits eine Trennung der Radikalen in zwei Lager bemerkbar. Brisson wird ohne Zweifel in der Minorität bleiben.

*** Paris, 13. August.** Ueber die gestern erfolgte Freilassung Esterhazy wird noch folgendes gemeldet: Im 25. Hie erideten Esterhazy, der von Forste des belizianischen Zents; er rauchte eine Pfeife und wurde sofort von einer großen Anzahl Journalisten umringt. Esterhazy erklärte sich über seinen Aufenthalt im Gefängnis im allgemeinen betriedigt, nur für den Unterandungsrichter fand er heilige Worte; er tabelte dessen Inquisitionsverfahren. Esterhazy sprach die Hoffnung aus, daß man ihn nimmere unbedingelt lassen werde.

- Der König von Belgien ist mit dem Ministerpräsidenten Smitt de Menier vom Präsidenten Faure eifern empfangen worden. Die Unterredung dauerte 10 Minuten und war eine sehr freundliche. Faure lud darauf den König Leopold zum Frühstück ein und begleitete ihn alsdann zur Nacht „Alberto“, so ihm vom Könige der Belgier die Souverens geschickt wurden. König Leopold ist nach Troffile abefahren.

*** Rom, 13. Aug.** Dr. Zapponi berichtet, daß der Zappi wieder hergestellt ist; seine Natur ist stark und er dürfte noch auf ein langes Leben rechnen. Der Zappi habe noch einige Magen Schmerzen, welche jedoch in seinem Gesamtsein ohne Bedeutung seien. Der Zappi empfing gestern den Erzbischof von Orleans mit Gefolge, sowie mehrere andere Geistliche.

*** Petersburg, 13. August.** Die Heise des Zaren paars nach Wien zum Jubiläum des Kaisers Franz Josef ist zweifelhaft geworden. Krenersing verläuft, Großfürst Wladimir werde das Zarenpaar vertreten.

*** Ein biologischer Spaziergang.**
Mitgeteilt vom Patentbureau S. u. B. Palatz in Berlin.

Daß Rükchen haben und Regenwürmer aus dem Stande von selber entstehen, gilt heute noch bei dem Volke als selbstverständlich. Vor 30 Jahren liehen und noch die Gelehrten Maden und Würze aus faulenden Stoffen entstehen. Heute glaubt man nur noch, daß die ersten Anfänge des Lebens, und wenn auch jetzt nicht mehr, so doch früher einmal von selber entstehen seien. Im Wasser gibt es Pflanzen, die nur aus einem haarfeinen Schlauch bestehen und oft kaum den eintausendsten Teil eines Millimeters groß sind. Tiere, die keine Augen, keine Ohren und keine Füße haben, nur aus einem Fläschen bestehen, und durch Teilung sich vermehren (Protozoten, Amöben, Moneren). Solche

Jollen die Eltern aller lebenden Wesen sein. Nehmen wir an, daß dies wahr ist, so drängt sich uns doch unwillkürlich die Frage auf, wie diese kleinsten Wesen entstanden sind.

Zunmer find diese Keime nicht auf der Erde gewesen; darüber herrscht heute kein Zweifel mehr, denn die Erde war früher eine glühflüssige Masse, ähnlich wie die Sonne des heute noch ist. Das Innere unseres Planeten ist bekanntlich jetzt noch in feuerflüssigen Zustande, wovon die feuerpeinenden Berge Zeugnis ablegen. So fogar auf einem einsamen Orte der Erdoberfläche — auf der Insel Sawa! — ist heute noch ein See aus feuerflüssiger Masse vorhanden, der überlebst des vor millionen Jahre die Erde bedeckenden Ozeanmeeres. Es ist nun ausgeschlossen, daß Lebewesen dieser enorm hohen Temperatur ertragen können und deshalb Bar, daß dieselben erst nach dem Erlöschen der Erdkrust entstanden sind, aber wie? Durch die Meteoriten können sie auch nicht zu uns geloggen sein, denn dadurch würde man die Frage noch nicht gelöst, sondern sie nur auf einen anderen Ort verlegt haben; jedoch ist auch diese Annahme deshalb hinfällig, da Meteorite beim Durchdringen der Luft glühend heiß werden (Steinregen), wobei die sichere Zündung event. darauf vorkommender lebender Wesen erfolgt. Was bleibt also übrig, so sagen viele Naturforscher, die ersten Lebenskeime müssen einmal durch gleiches Zufallkommenisse von Nothleucht, Wasserstoff, Sauerstoff und Stickstoff von selbst entstanden sein durch sogenannte Urzeugung (generatio spontanea, generatio aëriovica).

Das Maßen und Pilze nicht von selbst in den betreffenden Substanzen entstehen, ist leicht nachzuweisen. Man nimmte ein Stück frisch ausgekochtes Fleisch mit einem ganz reinen Ror — es werden keine Schmaroher entstehen; warum nicht? weil durch den Ueberzug die Fliegen verhindert werden, ihre Eier in das Fleisch zu legen, denn nur aus diesen entstehen die Maden. Gefochte, luftdicht verschlossene Speisen kann man jahrelang aufbewahren, ohne daß sie von Schimmelpilzen befallen werden. Seht man sie jedoch nur kurze Zeit der Luft aus, so geht nach einiger Zeit die Schimmelbildung von statten. Die Keime, die in der Luft vorhanden sind, sind die Ursache der Schimmelbildung, und diese wird verhindert durch Abkochen der vor Schimmel zu bewahrenden Speisen von der Luft. Füllt man Traubenmost unversüßigt nach dem Auspressen in fest verschlossene Flaschen, so bleib derselbe sehr lange klar; wird er jedoch nur einige Stunden offen stehen gelassen, so geht die Gärung vor sich. Es find zahllose Hefepilze (Sacharomyces coenobius) in dem Traubenmoft vorhanden, deren Keime in der Luft vorhanden sind und von hier in den süßen Most gelangen, wo sie wachsen, sich vermehren und hierdurch die Gärung des Traubenweines in Alkohol und Stofflösungen bewirken.

Louis Pasteur, Professor der Chemie in Paris (seit 1895), stellte über die Urzeugung die genauesten Versuche an. Es wurde verdicktes Wasser zur Siebdichte gebracht und darauf luftdicht in Gefäßen verschlossen; jahrelang wurde es aufbewahrt, und als man es unter dem Mikroskop untersuchte, zeigte sich auch nicht die geringste Spur eines lebendigen Lebens, obwohl doch sonst in einem einzigen Tropfen Wasser hunderte von Infusorienstierchen herumwandern. Dann wurde den Wassergefäßen Luft zugeleitet, welche aber durch glühende Nöhren streichen mußte, und es entstand noch kein Leben im Wasser; hierauf wurde die Luft zugeleitet durch Nöhren, welche stellenweise mit Schiebbaumwolle gefüllt waren — und noch kein Leben war im Wasser nachweisbar. — Endlich wurde nur einen Augenblick der gewöhnlichen Luft Zutritt gestattet, und schon nach wenigen Stunden war das Wasser voller Thierchen. Damit war nachgewiesen, daß die Keime dieser Thierchen, die man früher von selber entstanden glaubte, in der Luft vorhanden sind und daß sie, sobald sie geeignete Bedingungen vorfinden, sich entwickeln. Bei obigen Versuchen wurden also die in der Luft vorhandenen Keime im ersten Falle durch die heißen Nöhren getödtet, im zweiten Falle durch die Schiebbaumwolle aufgefangen und darin nachgewiesen. Die Akademie der Wissenschaften in Paris erklärte nach den verschiedenen Gegenversuchen die von Pasteur gefundene Thatsache für richtig.

Professor Tyndall in London stellte noch feinere Untersuchungen an und erklärte auf grund derselben, daß nun die Theorie von der Selbstzeugung des Lebens den Grundsatz erhalten habe. Obenlo hat Professor Virchow in Berlin wiederholt bestätigt, daß man nicht durch eine einzige Thatsache seinen kann, daß lebende Wesen aus unorganischer Materie entstanden sind.

Die Frage, ob man vielleicht später, wenn die Wissenschaft noch weiter fortgeschritten ist, die sogen. Urzeugung durch Versuche erweisen kann, hat ein großer Richter, Professor Dr. Bois-Reymond, versäumt, um bescheidenen Dank den respektierten Worte Ignoramus et ignorabimus, d. h. wir wissen es nicht und wir werden es nicht wissen.

h We
(Austmänn
ein, der z
ausländi
des Joche
Es zeig
liche We
gleichheit
Mitglied
samtzahl
säuft. A
dem abg
Austmänn
sechs W
die 68 00
Belegung
der Zeit
Austmänn
worden i
wen, M
erlitten se
Ende Z
schlichlid
Kasse ü
waren er
67 Wirt
samtpeun
Begräbn
jahre um
6947 Aug
einzige g
Mitglied
bei d' erst
find die
Begräbn
sonstige a
also ohn
verausga
teulungen
in beiter
Der z
machung
der künig
die an d
schlossene
gutverf
Waherw
eröffnet
* Gl
pambors
borough

— J
Weichsel
wegen 9
„Oesslich
er selbst
20. Aug
geessen
freiwillig
schiebene
rheinish
sast ver
Zwei St
edten da
wie sein
großen z
lichen Z
eines ge
mal in
und zw
einmal
Danzig
Was di
„Leuchte
ung ver
eingerich
Fenster“
Zitadell
Thür u
suche fö
ders fin
lob“ mo
Da ist
Schokol
jans Z
in Weic
weist, v
den Kön
bieten a
wird gel
lich auch
ne ein
manche
verborge

— G
von 187
des Ge
eine Ab
Quater u
an der
tanischer
sodas i
dargebo
anständig
Gewähr
gelegten
in die f
gesteckt
wie sie
zeichen,
„Küstent
ganze d
brochen
Schließ
macht“
ein paar
habe sie
falls ab
Vesleidi
weihenb
des „M
— 2
den Kar
„meinen
tanisches
sehr ern
Kirchen
Tara h
des Ma
„ignis a
Euchl
derseibe
Be-dime
Mönchs
zeit nich
zwingen
Aloster
Vesleidi
Man ri
d' Herr
Wäker
— 1
Eit in
denere
nicht o
bedächt
selnung
bat zu
den Cap

Geld-Darlehen

erhalten Personen jeden Standes zu 4, 5 und 6 Prozent und annuierbarer Quartalsrückzahlung durch die protokollirte und konfirmierte Geldagentur in

Budapest,
Reesfemetergasse 4.
Reichsmarkte erbeten.



Erhält heute
20 hochtragende und
frischgekalbte

Kühe,

worunter schwere und mittel Kühe
sind. Zur Abnahme empfiehlt sich

Jsaac Baum sen.,
Westerblickstr. 3.

Unter dieser Rubrik
Preis
per Zeile 15 Pf.

Geschäfts-Verlegung.

Verlegte mein Geschäft nach

Westenhellweg 99.

Färberei

Julius Galluschke,

— Waschanstalt. —

Empfehle mich meiner geehrten Kundschaft.

Hinterhaus,

enthaltend geräumige Werkstatt, in welcher über 25 Jahre
Schreinerei betrieben, auch zu jedem anderen Unternehmungen passend,
nebst großen Schuppen und Wohnung zusammen oder getheilt unter
günstigen Bedingungen per 1. November zu vermieten.
Näheres Töllnerstraße 31, 1. Etage.

Arbeitsmarkt u. Wohnungs-Nachweis
der „Dortmunder Zeitung“.

Feuer-Versicherung.

Für General-Agentur Düsseldorf

jüngerer Beamter,

im Conspiren firm.

gesucht.

Offerten mit Zeugnis-Abdrucken, Gehalts-Ansprüchen u. möglichst
Photographie erbeten sub Kd. 438 an Rudolf Mosse, Düsseldorf.

Gesucht

ein jüngerer, tüchtiger

Metallgiesser,

welcher auch an der Drehbank ar-
beiten kann, für dauernde Arbeit
bei gutem Lohn.

Richard Luhn, Gaspe,
Aufsichtsbüro und
Metallgießerei.

Monteur oder

Schlosser

zum Aufstellen von Werkzeug-Ma-
schinen, Transmissionen für Dort-
mund gesucht gegen hohen Lohn
oder auf Wunsch Afford.

Schriftliche Angeb. unter 14342
an die Dortm. Zeitung.

Ein tüchtiger, nüchtern

Feuerschmied

bei hohem Lohn sofort gesucht.

Wilh. Böhme,
Tiefbohrwerkzeugfabrik. 6887

Schlosser und Mieter

für Baustellen sofort gesucht. 6187

Johannes Dörner,
Brückenbauanstalt, Dortmund.

Suche auf sofort einen tüchtigen

Brenner und Müller.

W. Stratmann,
Kornharpen bei Bochum.

6 bis 8 Maurer gesucht

für inneren Bau. Melben Umland-
straße 19, Dörmersstraße 5.

Tüchtige Maurer auf Reparatur

sofort gesucht. Jakobstraße 21.

Wandschneider, 30 J., toller Zeich-
ner u. mehr. Jahre als Polier ge-
arbeitet, sucht Stellung. Schr. Ang.
u. M. 14338 an die Dortm. Ztg.

Suche auf sofort einen

Kellner.

14327 Brückstraße 70.

1 Polsterergeselle gesucht.

Schwannemwall 3.

Schuhmachergeselle und Scherling

gesucht. Münsterstraße 27.

50 Ackerknechte,

50 Fuhrknechte,

50 Viehwärter,

50 Mädchen

jeden Berufs bei hoh. Lohn gesucht

Stefan, Weberstr. 25.

Suche für sofort für mein Ge-
schäftsführer einen soliden, zu-
verlässigen und evangelischen jun-
geren

14318

Fuhrknecht

Colonialwaaren-Handlung

G. Alberts, Herbede.

2 Holländer empfehlen sich als

Mäher für alle Fruchtarten.

Näh. Stochheide 15.

Für ein Berufsgehilfen-Bureau

wird auf bald ein

Lehrling

gegen sofortigen Verdienst gesucht.

Selbstgeschriebene Angebote unter

B 14335 an die Dortm. Ztg.

Zimmer- und Schreiner-Gesellen

sofort gesucht.

G. Meckert, Zimmerstraße 30.

Lehrbursche gesucht.

Westenhellweg 22.

Ein tüchtiges, braves, evangel.

Dienstmädchen

gesucht.

Fran Junius,

Kaiserstraße 61.

2 Wohnungen,

bestehend aus 2 resp. 4 Wohnzimmern,
per 1. November an ruhige Leute
zu vermieten.

14324
Mühlenstraße 30.

Parterre-Etage

als Ladenlokal, Bureau od. Wohn-
ung sof. oder später zu verm.

Näh. Saarbrückerstr. 7.

2 sch. Manfaden mit Balkon im
Süd an allein. Verj. pr. 1. No-
vember zu vermieten.

Näh. Hamburgerstr. 71, 2. Et.

Eine Wohnung von 2 Zim. mit
Boden, per 1. November zu verm.

Zu erf. in der Dortm. Ztg. 14332

Eine abgetheilt. Etage v. 4 Zimmern
u. 1 Boden, in d. Nähe d. Viehm.
zu verm. Leopoldstraße 20.

2 Wohnzimm. per Nov. billig zu
vermieten. Sudarstraße 94.

Wohnung

von 4-5 Zimmern und Zubehör
in guter Lage sofort gesucht.

Schriftl. Angebote mit Preisangabe
an Verleihen-Inspection 1b, 14331

Eine Wohnung

von 5 Zimmern, Küche und Bade-
einrichtung ist sofort gesucht.

Schriftl. Angeb. unter 14272 an
die Dortm. Ztg. erbeten.

Brautpaar sucht per November

2 schone, geräumige Zimmer im
westlichen Stadtteil.

14333
Näheres in der Dortm. Ztg.

1 möbl. Zimmer

nebst Schlafkabine mit Frühstück
im östlichen Viertel zum 1. Septem-
ber gesucht.

Schriftl. Angeb. mit Preisangabe
unter A B 14322 an die D. Ztg.

1 schön möbl. Zimmer

an 1 oder 2 Herrn mit Pension sof.
zu vermieten.

Brückstr. 7. Eing. Friedhof.

Gut möbl. Zimmer sof. od. spät.
zu vermieten.

Humboldtstr. 42, 1. Et.

2 bef. Herren können möbl. Zim.
erb. mit od. ohne Pension erb.

Schwannemwall 20, 1. Et.

Per sofort ein elegant möbliertes

Zimmer zu vermieten. 14316
Königswall 6.

Fein möbl. Zimmer mit Früh-
stück auf sofort oder später zu ver-
mieten. Schwannemwall 9, 2. Et.

Schön möbl. Wohn- und Schlaf-

zimmer mit od. ohne Pen. zu ver-
mieten. Sohestraße 8, 2. Et.

Schön möbl. Wohn- und Schlaf-

zimmer sof. od. 15. Aug. zu verm.

Näh. Tönniesweg 50, im Laden.

Einf. möbl. Zimmer zu verm.

Subertstraße 5, 1. Et.

Möbl. Wohn- u. Schlafz. zu verm.

Heiligerweg 45, 1. Et.

Möbl. Zimmer zu vermieten.

Zeintstraße 27, 2. Et.

Red. möbl. Wohn- u. Schlafz. an

1 od. 2 P. zu v. Schwannemwall 11.

Einf. möbl. Zim. mit 2 Betten zu

verm. 1. Kampstr. 102, 1. Et.

Gr. fr. m. 3. an 1 o. 2 anst. P. sof.

od. 1. Sept. v. Papengarten 8, 11.

Ruhiges, ungenirtes, möbl. Zim.

zu verm. Wilhelmstr. 37, 1. Et.

Ant. Herr f. fr. m. Zim. 1. Sept.

erhalten. Thomasstr. 22, 2. Et.

Unmöbl. Zim. für einzelne Pers.

sofort zu vermieten.

2 möbl. Z. auf od. getheilt zu verm.

Humboldtstr. 27, 2. Et.

Zh. m. 3. zu verm. Heroldstr. 10, p.

2 Schlafstellen für bessere Hand-
werker sofort zu vermieten.

Näh. Tönniesweg 50, im Laden.

Al. Schlafz. zu verm. Prinzstr. 2.

Schlafstelle frei. Wallgasse 2.

2 orb. junge 2. P. pr. Schlafstelle

erhalten. Wilhelmstr. 19.

Kost und Logis. Leopoldstr. 3.

Lente erh. Logis. Schmiedestr. 3.

Auskunft betreffend Anzeigen

wird nur dann er-
theilt, wenn es heißt: „Näheres in
der Dortmunder Ztg.“

Garde-Verein.

Zur Verschönerung des bevorstehenden

12. Stiftungs-Festes

hat ein Mitglied des Vereins eine namhafte Summe beigeuert.

Dem entsprechend ist das

Feuerwerks-Programm

bedeutend erweitert worden, so daß am Festabend in den An-
lagen des Freudenbaum hierorts noch nie gesehene Prach-
nummern von Rippold-Eberfeld zur Darstellung gelangen.

Der Vorstand.

Aufruf!

an die Sänger der Stadt Dortmund.

Wie bekannt, findet im Juni nächsten Jahres in Cassel ein
großer Gesang-Wettbewerb statt, auf welchem zum ersten Male
neben vielen anderen Preisen der vom Kaiser gestiftete Wander-
preis verliehen wird. Der Männer-Gesangverein „Polyhymnia“
hier hat in der am 10. August cr. stattgehabten General-Ver-
sammlung den Beschluß gefaßt, diesen Wettbewerb zu besuchen.
Die bis jetzt angemeldete Zahl der Sänger beträgt über Hundert.
Um nun mit einer der Würde der Stadt Dortmund entsprechenden
Mitgliederzahl in Cassel auftreten zu können, richten wir an die
hiesigen Sänger das Ersuchen, sich dem Verein anzuschließen.
Die Proben des Vereins finden jeden Mittwoch Abend im
Restaurant zum „Prinzen Heinrich“, Wilhelmstraße, statt.

Mit deutschem Sängergesang!

Der Vorstand des M.-G.-V. „Polyhymnia“.

Gesangswettbewerb Cassel 1899.

M.-G.-V. „Sanssouci“,
Dortmund.

Laut Beschluß unserer heutigen Gesangstunde gedenkt der
Verein an obigen Gesangswettbewerb theilzunehmen.

Zur Vergrößerung unseres Chores werden gesangsfähige
Herren gebeten, sich unserem Vereine anzuschließen.

Gesangstunde Freitag Abend 9 Uhr im Restaurant Vogell,
Münsterstraße.

J. A.: Franz Möller, Stadtverordneter,
1. Vorsitzender.

Patent-Closet-Einsatz

D. R. P. 88 310.



ohne Wasserspülung

unentbehrlich

für Orte ohne Canalisation.

In denselben wird vor Benutzung

eine Papierdülle geworfen,

welche alles aufnimmt und

während des Deckelschließens

herausfällt.

Closet stets geschlossen.

Kein Zug. Kein Geruch.

Keine Verunreinigung.

Fertig zum Aufschrauben auf

jeden Abtritt.

Prospekte mit Referenzen

gratis.

Figur I zeigt den Apparat vor und

nach dem Gebrauch. Figur II das

Verfahren der Papierdülle. Figur III

Schieben des Deckels und Heraus-
gleiten der Dülle.

Friedr. Wangelin, Dresden 103.

Soeben beginnt zu erscheinen:

Unser Bismarck,

von C. W. Allers und Hans Kraemer.

* * Gedächtnis-Ausgabe. * *

ca. 296 Seiten Text mit ca. 180 Illustrationen in ein-
und mehrfarbigem Kunstdruck, darunter 16 ganzseitige
und 6 doppelseitige Extrafachblätter. Vollständig
in 20 Lieferungen zum Preise von je 50 Pfennig.

Welcher deutschgefunnte Mann hätte nicht den Wunsch, das Andenken
an den gewaltigen Weltkrieger, dem das deutsche Volk so Vieles zu
danken hat, und die damit verknüpfte Erinnerung an die vielleicht mit-
erlebte und miterlebte große Zeit sich und seinen dauernd fest-
zuhalten! In der Gedächtnis-Ausgabe von „Unser Bismarck“ ist ein
würdiges und vornehmendes Denkmal der Erinnerung an den großen Mann,
sein Wirken und seine Zeit geboten, welches den Führer in seinem
häuslichen Leben, im intimen Kreise seiner Familie und seiner Freunde
schildert. In Wort und Bild erzählt uns das Werk, bald annähernd
plaudernd, bald begeistert und erhebend von alten und jungen Tagen
des großen Mannes und gestaltet manchen Einblick in Intimitäten, mit
denen bekannt zu werden sich sonst keine Gelegenheit bietet.

Lieferung 1 auf Wunsch zur gest. Ansicht.

Bestellungen erbittet und befragt prompt die

C. L. Krüger'sche Buch- und
Musikalienhandlung

in Dortmund, Westenhellweg 43.

Schützenhof.

**Die Sudanesen-
karawane**

trifft am Freitag Vormittag
hier ein.

Erste Hauptvorstellung
Nachmittags 4 Uhr.
ff. Programm.

11. a.:
Große Kriegsspiele.

Entrée a 30 u. 50 Pf.
s 5347 + Ab. Mathemeyer.

Zwei Gymnasiallehrer von aus-
wärts erhalten während der Ferien
Schüler aller Klassen Unterricht in
allen Gymnasialfächern (Mathema-
tik bis 11 b. einschl.) nach leicht fass-
licher Methode unter Garantie fester Ge-
löhne. Schwache oder zurückgebl.
Schüler werden bei entspr. Fleiß
wieder auf den Standpunkt ihrer
Klasse gebracht, sodass sie nach 2
Ferien mit gut. Erfolge weiter ar-
beiten können. Für kleinere Schüler
event. gemeinschaftl. Kurse. Sprecht
vom 11. Aug. ab täglich von 10-1
und von 4-6 Uhr Prinzstr. 10.

Zurückgekehrt!
Dr. med. C. Sasse.

Anzüge

nach Maß,
tadellose Ausführung,
guter Stoff, enorm billig.

H. Hoosen,
11781 Westenhellweg 116.



Uhren jeder Art.

Billigste Preise.
C. Le Claire,
Brückstrasse 58.

Darlehen

von 500 Mk. aufwärts als Per-
sonalkredit wird constant und bis-
her befragt. Anfragen sind zu rich-
ten sub R F 7125 an die Annahme-
Expedition Sassenheim & Vogler,
Budapest.

5343

Von tücht. strebs. Geschäftsman
2000 Mk. unter gütig. Bed. sof.
zu leihen gesucht. Schr. Angebote
unter 14337 an die Dortm. Ztg.

Geld! Wer Geld jed. Höhe zu jed.
Zweck sof. such. ver. Prospekt
umsonst von „D. G. M.“ Berlin 43.

Bringe mein

Korb- und

Bürstengeschäft

in empfehlende Erinnerung.

Empfehle besonders als

Geburts- u. Geschenke

meine eleganten und dauerhaften

Sesseln.

Reparaturen werden schnell und
billig befragt.

Eduard Broch,
Brüderweg 22.

Bestellungen

auf

Latrinen-Reinigung

werden entgegen genommen

47. Schwannemwall 47.

Fritz Nordhaus.

Gebr. Fahrrad,

Stuhlfußes „Regent“, billig zu
verf. Näh. Burgwall 21.

Einige Fahrräder